

Medieninformation

Nr. 2

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 2. Januar 2024

Direktionsbereich

Ereignisse anlässlich des Jahreswechsels – Ergänzungsmeldung

(10) Am Neujahrstag wurden der Polizei im Tagesverlauf zu den bereits mitgeteilten Sachverhalten (siehe Medieninformation Nr. 1, Meldung 1, vom 1. Januar 2024) weitere 40 silvestertypische Sachverhalte bekannt, infolgedessen 31 Strafanzeigen aufgenommen wurden.

Dabei handelte es sich unter anderem in 24 Fällen um Sachbeschädigungen (ausgelöst durch Pyrotechnik), vier Verstößen gegen das Sprengstoffgesetz, drei Körperverletzungsdelikte sowie ein Fall wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion.

Ausgewählte Sachverhalte:

Bereits kurz vor Mitternacht war Einsatzkräften ein junger Mann (18) am **Neumarkt in Chemnitz** aufgefallen. Bei ihm fanden die Polizisten 22 verbotene Böller der Kategorie F4 und stellten diese sicher. Es folgte eine Anzeige wegen Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz gegen den iranischen Staatsbürger. Eine halbe Stunde später fiel der 18-Jährige den Einsatzkräften erneut mit Böllern auf. Dieses Mal hatte der Iraner 33 Böller der Kategorie F4 bei sich. Die Böller wurden ebenfalls sichergestellt und eine entsprechende zweite Anzeige gefertigt.

Einige Minuten nach dem Jahreswechsel hatte ein Mann aus einer Gruppe heraus am **Chemnitzer Neumarkt** Pyrotechnik neben Einsatzkräfte geworfen. Die unverletzten Beamten stellten den Täter (19), erteilten dem 19-Jährigen (syrischer Staatsbürger) einen Platzverweis und erstatteten Anzeige wegen gefährlicher Körperverletzung und tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte.

Gegen 00:10 Uhr (polizeibekannt: 11:20 Uhr) hatte der Fahrer eines Wohnmobils in der **Gottes-Segen-Schacht-Straße in Lugau** unmittelbar bei einer Personengruppe gehalten. Anschließend war der Unbekannte ausgestiegen, woraufhin er Böller in Richtung der Gruppe warf, diese beleidigte und verbal bedrohte. Danach war der Mann in sein Fahrzeug gestiegen und davongefahren. Ein 22-Jähriger wurde durch umherfliegende Böllerteile leicht verletzt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung, Beleidigung sowie Bedrohung aufgenommen und geht ersten Hinweisen zum Täter nach.

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



In **Burgstädt** haben Unbekannte in der **Marienstraße** zum Jahreswechsel (polizeibekannt: 12:15 Uhr) einen Zigarettenautomaten beschädigt. Augenscheinlich war Pyrotechnik im Ausgabeschacht des Automaten entzündet worden. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand wurde nichts entwendet. Es entstand ein Sachschaden von etwa 1.000 Euro.

Ebenfalls in **Burgstädt** flog in der **August-Bebel-Straße** gegen 00:30 Uhr (polizeibekannt: 10:15 Uhr) eine Feuerwerksrakete durch ein geöffnetes Fenster eines Reihenhauses. Durch die Detonation wurde ein Bewohner (63) leicht verletzt. Ob in dem Wohnraum Sachschaden entstand, ist derzeit nicht bekannt.

Ein Zwölfjähriger hatte am Nachmittag (polizeibekannt: 15:20 Uhr) des Neujahrstags mit Freunden Reste von Feuerwerkskörpern in **Geringswalde** gesammelt und schließlich damit hantiert. Dabei kam es zur Umsetzung der Pyrotechnik, wobei der Junge nachzeitigem Kenntnisstand Verletzungen im Gesicht und an einer Hand erlitt. Mit einem Rettungshubschrauber wurde der Junge in eine Klinik gebracht.

Gegen 15:10 Uhr haben Kinder aus einer Gruppe heraus mehrere Böller auf das Dach eines Gemeindehauses in der **Annaberger Straße** in **Freiberg** geworfen. In der Folge entzündete sich dadurch Laub in der Dachrinne. Der Brand konnte gelöscht werden. Bei den Tatverdächtigen handelt es sich um einen Jungen (12) und ein Mädchen (13). Am Dach und an der Gebäudefassade entstand ein Sachschaden von mehreren hundert Euro. (mg/ds)

Chemnitz

Zigaretten und Geld geraubt

Zeit: 01.01.2024, 15:15 Uhr und 20:00 Uhr
Ort: OT Morgenleite und OT Zentrum

(11) Am Neujahrstag kam es zu zwei Raubstraftaten in Chemnitz, zu denen die Polizei nun ermittelt.

Zwei Jungen (12, 14) und ein weiterer Bekannter waren nachmittags in der Bruno-Granz-Straße von zwei Jugendlichen aus einer etwa zehnköpfigen Gruppe heraus angesprochen und nach Zigaretten gefragt worden. Im weiteren Verlauf habe das Duo den 14-Jährigen zu Boden gebracht, festgehalten und ihm seine Tasche abgenommen. Aus dieser entwendeten die Täter u.a. einen zweistelligen Bargeldbetrag. Ein Dritter aus der Gruppe habe kurz darauf dem Zwölfjährigen noch etwas Bargeld abgenommen. Verletzt wurden die Jungen nicht.

In der Georgstraße war Montagabend ein 15-Jähriger unterwegs, als eine fünfköpfige Gruppe aus einem Bus ausstieg und ihm hinterhergerannt sei. Er sei dann festgehalten und beraubt worden. Die Täter nahmen ihm mehrere Schachteln Zigaretten und einen zweistelligen Geldbetrag ab. Anschließend flüchteten die augenscheinlich Jugendlichen in Richtung Busbahnhof. Der 15-Jährige blieb unverletzt.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und geht ersten Hinweisen zu Tatbeteiligten nach. Zusammenhänge zur Straftat im Ortsteil Morgenleite werden im Zuge der Ermittlungen geprüft. (ds)



Hilfsbereitschaft schamlos ausgenutzt

Zeit: 29.12.2023, gegen 02:00 Uhr
Ort: OT Furth

(12) Am vergangenen Freitag hatten zwei Männer offenbar die Hilfsbereitschaft eines 25-Jährigen schamlos ausgenutzt und ihm rund 1.000 Euro gestohlen. Doch die Namen der Täter sind wegen einer Polizeikontrolle, offenbar kurz vor dem Diebstahl, bereits bekannt.

Der 25-Jährige hatte sich in der Nacht zu Freitag in einem Imbiss in der Hainstraße aufgehalten. Vor dem Geschäft war er mit zwei Männern ins Gespräch gekommen. In der Folge fragten diese ihn, ob er sie nach Hause fahren könnte. Hilfsbereit willigte der 25-Jährige ein. Auf der Fahrt stoppten sie an einer Tankstelle in der Blankenauer Straße. Dabei ließ der 25-Jährige seine Begleiter kurz in seinem Wagen allein. Nach dem Tankvorgang verabschiedete sich einer der Männer zügig und verzichtete somit auf die Fahrt zur gewünschten Adresse. Den Zweiten brachte der 25-Jährige wie vereinbart nach Hause. Danach musste er jedoch feststellen, dass aus seiner Geldbörse, die sich in der Mittelkonsole befand, rund 1.000 Euro gestohlen worden waren.

Auch wenn das Geld verschwunden blieb, sind zumindest die Personalien der beiden Männer bekannt. Kurz vor einem Stopp an der Tankstelle in der Blankenauer Straße waren der Wagen und die drei Insassen in eine Polizeikontrolle geraten und überprüft worden. Demnach handelt es sich bei den mutmaßlichen Dieben um zwei tunesische Staatsangehörige im Alter von 21 und 33 Jahren. Gegen das Duo wird nun wegen Diebstahls ermittelt. (ju)

In Schule eingebrochen

Zeit: 29.12.2023 18:30 Uhr bis 01.01.2024, 15:15 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(13) Unbekannte verschafften sich über ein aufgebrochenes Kellerfenster Zutritt in ein Schulgebäude in der Philippstraße. Im Schulhaus öffneten sie, teilweise gewaltsam, mehrere Türen und Schränke und suchten nach Brauchbarem. Nach erstem Überblick wurde Computertechnik gestohlen. Konkrete Angaben zum Stehl- bzw. Gesamtsachschaden stehen noch aus. (ds)

Einbruch in Wohnung

Zeit: 31.12.2023, 14:00 Uhr bis 01.01.2024, 12:15 Uhr
Ort: OT Gablenz

(14) In eine Dachgeschosswohnung in der Clausstraße sind Unbekannte eingebrochen. Die Eindringlinge suchten in den Wohnräumen nach Brauchbarem und entwendeten nach bisherigen Erkenntnissen ein Smartphone. Der Gesamtschaden wurde auf etwa 2.600 Euro geschätzt. (ds)



Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 01.01.2024, 16:15 Uhr
Ort: OT Rabenstein

(15) Ein Zeuge informierte am Montag telefonisch die Polizei über einen in Schlangenlinien über die Autobahn 4 fahrenden Pkw VW. In der Kalkstraße, auf Höhe der Anschlussstelle Chemnitz-Rottluff der Autobahn 72, konnten Polizisten den VW letztendlich anhalten und einer Verkehrskontrolle unterziehen. Dabei nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei der 63-jährigen Fahrerin wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,46 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Zwei Verletzte bei Kreuzungsunfall

Zeit: 02.01.2024, 05:20 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(16) Die Reichsstraße aus Richtung Leipziger Straße in Richtung Zwickauer Straße befuhr am Dienstag früh der 63-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleintransporters. Gleichzeitig war der 34-jährige Fahrer eines Pkw VW in der Weststraße in Richtung Kaßbergauffahrt unterwegs. Im Kreuzungsbereich Reichsstraße/Weststraße kollidierten beide Fahrzeuge miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 16.000 Euro entstand. Beide Fahrer wurden bei dem Unfall leicht verletzt. (Kg)

Hoher Sachschaden bei Kreuzungsunfall

Zeit: 01.01.2024, 17:40 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(17) Bei roter Ampel mit grünem Abbiegepfeil bog am Montag der 36-jährige Fahrer eines Pkw Audi von der Weststraße nach rechts in die Reichsstraße ab. Dabei kollidierte der Audi mit einem bevorrechtigten Pkw Ford, dessen Fahrer (45) die Reichsstraße in Richtung Zwickauer Straße befuhr. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 21.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Rechte Schmierereien an Brücke

Zeit: 27.12.2023 bis 28.12.2023, polizeibekannt: 01.01.2024
Ort: Waldheim

(18) Unbekannte besprühten mutmaßlich in der Nacht vom 27. zum 28. Dezember nahe dem Bahnhof eine Brücke über die Bahnhofstraße mit Graffiti. Die Täter brachten einen etwa 1,80 Meter langen Schriftzug sowie ein etwa 30 mal 30 Zentimeter großes Hakenkreuz an. Die Polizei ermittelt wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Sachbeschädigung. Abschließende Schadensangaben stehen noch aus. (ds)

Graffiti gesprüht

Zeit: 29.12.2023, 20:30 Uhr bis 30.12.2023, 12:00 Uhr; polizeibekannt: 02.01.2024
Ort: Döbeln, OT Choren und OT Geleitshäuser

(19) An eine Gebäudefassade in der Straße Schäfereiberg haben Unbekannte ein großflächiges Graffiti angebracht. Auf einer Länge von etwa 25 Metern brachten sie eine Buchstabenkombination an. Auch in der Ortslage Geleitshäuser wurden derartige Schmierereien an einer Bushaltestelle, einem Stromverteilerkasten und an Verkehrszeichen festgestellt. Die Kosten zur Beseitigung der Schmierereien sind noch nicht bekannt. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (ds)

Ampel nicht beachtet?

Zeit: 02.01.2024, 05:20 Uhr
Ort: Freiberg

(20) Bei „Grün“ kreuzte am Dienstag früh der 52-jährige Fahrer eines Pkw Seat die Hornstraße aus Richtung Wasserturmstraße in Richtung Eherne Schlange. Gleichzeitig befuhr die 50-jährige Fahrerin eines Pkw Honda die Hornstraße (B 173) in Richtung Dresden. Auf der Kreuzung kollidierten der Honda und der Seat miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 14.000 Euro entstand. Verletzt wurde bei dem Unfall nach dem derzeitigen Kenntnisstand niemand. (Kg)

Anzeigen folgten auf Kontrolle

Zeit: 01.01.2024, 23:05 Uhr
Ort: Lunzenau, OT Berthelsdorf

(21) In der Dorfstraße, auf Höhe der Einmündung Zur Amtmannskluft, kontrollierten Polizisten am Montag im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw Nissan. Ein 46-jähriger Mann steht im Verdacht, den Nissan zur Feststellzeit alkoholisiert gefahren zu haben. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,52 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Zu dieser kam noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis hinzu, da der Mann nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. (Kg)

Erzgebirgskreis

Lack zerkratzt

Zeit: 31.12.2023, 21:00 Uhr bis 01.01.2024, 11:00 Uhr
Ort: Mildenau

(22) Ein in der Streckewalder Straße abgestellter Pkw Kia ist beschädigt worden. Unbekannte haben den Lack des Fahrzeugs auf der Fahrerseite zerkratzt. Der Sachschaden wurde mit etwa 6.000 Euro angegeben. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (ds)



An Tankstelle randaliert

Zeit: 01.01.2024, 09:30 Uhr
Ort: Thalheim/Erzgeb.

(23) An einer zum Tatzeitpunkt nicht geöffneten Tankstelle in der Hauptstraße hatte ein zunächst Unbekannter mit einem Feuerlöscher eine Scheibe eingeschlagen. Zudem beschädigte er Tanksäulen und versuchte zwei Türen gewaltsam zu öffnen. Dabei riss er einen Türgriff ab. Der Sachschaden wurde auf mehrere tausend Euro geschätzt. Ein Tatverdächtiger (19) konnte vor Ort gestellt werden. Gegen den alkoholisierten Deutschen wird nun ermittelt. (ds)

Kleintransporter gegen Zaun und Garage

Zeit: 01.01.2024, 16:10 Uhr
Ort: Zwönitz

(24) Von einem Grundstück nach rechts auf die Parkstraße fuhr am Montagnachmittag der 45-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleintransporters. Offenbar verlor der 45-Jährige dabei die Kontrolle über das Fahrzeug, infolgedessen der Mercedes nach links von der Fahrbahn abkam und mit einem Zaun kollidierte. Danach kam der Kleintransporter nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte noch gegen die Fassade einer Garage. Bei dem Unfall entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 23.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Der 45-Jährige stand zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,84 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)